





Sunlight Neuheiten Modelljahr 2011
Sunlight Motorcaravan Programm

**Motorcaravanprogramm auf 11 Grundrisse erweitert  Mit
T 64 nun ein Teilintegrierter mit Hubbett erhältlich 
Neuer T 69 bietet Doppelbett mittig  Elektrische
Fußbodenerwärmung nun auch im Reisemobil erhältlich **

Sunlight erweitert die Motorcaravan-Palette um zwei neue Grundrisse und startet so mit elf Grundrissen in zwei Aufbauvarianten ins Modelljahr 2011. Als Chassis dient der Fiat Ducato X/250, der serienmäßig mit einem 2,2 JTD Motor und 100 PS aufwartet.

Aufgrund des großen Erfolgs der in der vergangenen Saison komplett überarbeiteten Modellpalette wurde das Außendesign bei den Reisemobilen kaum verändert. Nur im Heckbereich bekommen die Sunlight Motorcaravans eine moderne dritte Bremsleuchte, die in einer Leiste über dem Heckfenster integriert ist. Des Weiteren sind die Fenster ab sofort mit getönten Scheiben versehen. Auch im Interieur gab es lediglich ein paar kleine Schönheitskorrekturen, so wurden die Dachschrankklappen der Küche, die bisher weiß – und daher etwas schmutzempfindlicher – waren, durch die Klappen ersetzt, die auch im Wohnbereich zu finden sind. Ein Funktionsschneidebrett, das gleichzeitig als Spülabdeckung dient, ist nun serienmäßig in allen Küchen zu finden. Die Toilettentüren wurden durch eine ergonomische, haushaltsübliche Klinke aufgewertet.

Wer oft über kalte Füße klagt oder im Winter unterwegs ist, wird sich über die elektrische Fußbodenerwärmung, die ab Oktober als Sonderausstattung erhältlich ist, freuen. Neu im Chassis-Paket: Eine im Seitenspiegel integrierte Radioantenne.

Nach Lust und Laune kann zwischen zwei Wohnwelten gewählt werden: Der neuen Wohnwelt „Almeria“, mit ihren warmen Braun-Beige-Terracotta-Tönen sowie der Variante "Torino" mit beige-graugemusterten Sitzbezügen kombiniert mit kiwigrünen Vorhängen. Beide harmonisieren wunderbar mit dem hellen Holzdekor Montreux Birnbaum.

Sonst bleibt bei den Sunlight Motorcaravans alles beim Altbewährten: Alle Motorcaravans sind serienmäßig mit Seitenwänden in Glattblech ausgestattet. Ein modernes, sportives Außendesign mit Schürzenbekleidung sowie der Heckleuchtenträger mit formschönen Caraluna-Klarglasleuchten runden das Exterieur perfekt ab. Alle Teilintegrierten besitzen eine sportliche T-Haube, die optional mit Dachfenster erhältlich ist. Die aerodynamische Alkovenkontur mit Fenster rechts bietet eine unglaubliche Innenhöhe und sorgt für optimalen Schlafkomfort.

Durch das Leiterrahmenchassis in Verbindung mit der Heckabsenkung bieten die Sunlight Motorcaravans bei ihren Heckgaragen je nach Grundriss Klappenmaße von bis zu 1,25 Meter – Innenbeleuchtung inklusive. Ein zweistufiger, elektrischer Einstieg sorgt für einen komfortablen Zutritt. Zudem haben die Sunlight Fahrzeuge eine Anhängelast von 2 Tonnen – sogar die Teilintegrierten – und vor allem einen durchgängigen Fahrzeugboden: Stolperfallen waren gestern.

Im Basic-Paket bietet Sunlight neben Midi Heki, Duschaumverkleidung, Verdunklungsrollos für die Dachhauben und einer Garderobe auch eine Dichtheitsgarantie erweitert auf fünf Jahre an.

Die Kleiderschränke sind serienmäßig mit einer Innenbeleuchtung ausgestattet. In den Toilettenräumen findet sich das Möbeldekor wieder und wertet somit das Raumgefühl auf. Wer wünscht, kann seinen Abwassertank auch isoliert erhalten.

Sunlight bietet damit alles, was der clevere, preisbewusste Käufer für einen entspannten, erholsamen Urlaub braucht.

Teilintegrierte

Sechs der sieben Sunlight Teilintegrierten dient als Basis das Fiat Leiterrahmenchassis mit Vorderradantrieb. Einzig der T 64 sitzt auf dem Fiat Werkstiefrahmen, kombiniert mit Breitspurfahrwerk. Serienmäßig treten sie die Reise mit einem 2,2 l JTD 100 PS Motor und einer umfangreichen Sicherheitsausstattung an. Dazu gehören Fahrerairbag, ABS, elektronische Bremskraftverteilung, ASR, Kraftstoffzufuhr-Unterbrechung mit Lenksäulen-Rückzug sowie breite Außenspiegel mit Weitwinkeleinsatz und vieles mehr. Optional kann eine größere Motorisierung mit 6-Gang-Getriebe und 130 PS oder besonders flotten 160 PS gewählt werden. Wer das Chassis-Paket wählt, bekommt eine Klimaanlage, Beifahrer-Airbag, Radiovorbereitung, beheizbare elektrische Außenspiegel mit integrierter Radioantenne und einen Tempomat on top. Ein Automatikgetriebe sowie Rußpartikelfilter werden als Sonderausstattung angeboten.

Grundrisse

Zwei neue Teilintegrierten Grundrisse runden das Sunlight-Angebot perfekt ab. Der **T 64** auf Tiefrahmen mit Breitspurfahrwerk basiert in erster Linie auf dem Sunlight T 63, bietet aber durch das optionale Hubbett vier komfortable Schlafplätze. Im Grundpreis liegt er inklusive Hubbett bei 39.998,- € und so müssen sich seine Wettbewerber warm anziehen. Der T 64 besitzt die erste Küche in L-Form in einem Sunlight Reisemobil. Großzügige Arbeitsflächen, geräumige Schubfächer sowie ein optional großer Kühlschrank lassen in der Küche keine Wünsche mehr offen.

Der **T 69** ist ein neuer Grundriss auf dem bewährten Leiterraahmen-Chassis und wartet im Heck mit einem Kingsize-Bett auf, das darunter großzügigen Stauraum bietet. Serienmäßig sind Außenstauraumklappen auf beiden Seiten, die komfortablen Zugang zum Heckstauraum bieten. Der T 69 besitzt eine große Küche mit geräumigen Schubfächern. Auch hier ist optional ein großer Kühlschrank möglich, allerdings muss dann auf die verlängerte Arbeitsplatte mit den Schubfächern verzichtet werden. Die Nasszelle ist sehr geräumig und besitzt eine separate Dusche. Die großzügige Barsitzgruppe wird durch einen kleinen Sitz neben der Eingangstür erweitert, der als Fußablage genutzt werden kann. Die Fahrersitze sind natürlich – wie bei allen Sunlight Teilintegrierten – drehbar.

Der **T 57** bietet, so wie alle anderen Teilintegrierten von Sunlight, mit seiner niedrigen Fahrzeughöhe und Wendigkeit das ideale Urlaubsdomizil für zwei Reiselustige. Er unterscheidet sich vom **T 58** vor allem in der Anordnung des Doppelbettes im Heck, welches eine große darunterliegende Heckgarage ermöglicht.

Zudem hat er neben der Aufbauart einen Einzelsitz für einen verbesserten Sitzkomfort im Essbereich. Das längs angeordnete Doppelbett ist beim T 58 abgesenkt und ermöglicht so einen bequemen Einstieg. Beide haben eine Länge von knapp über sechs Metern und beinhalten trotzdem alles, was das Urlauberherz begehrt.

Auch der größere **T 63** wartet mit abgesenktem Längs-Doppelbett im Heck auf seinen neuen Besitzer, während der noch etwas längere **T 65** im Quer-Doppelbett eine bequeme Schlafstätte und in der darunter liegenden Heckgarage viel Platz verspricht. Er besitzt zudem einen Durchgang vom Innenraum zur geräumigen Garage. Der T 65 bekommt in die große Küche neue Schubfächer unter die verlängerte Arbeitsplatte.

Einzelbettenliebhaber hingegen liegen mit dem **T 66** genau richtig. Dieser hat sich zum Liebling der Kunden entwickelt, denn die Einzelbetten können, gegen einen nur geringen Aufpreis, durch einen Auszug zu einer riesigen Liegefläche über die gesamte Breite des Reisemobils erweitert werden. Die massiven Stufen, die zu den Betten führen, bieten sowohl den Kleinen als auch den Großen einen sicheren Einstieg zu einem erholsamen Schlaf. Der Kleiderschrank liegt unter den Betten, somit hat die Küche eine vergrößerte Arbeitsfläche. Für noch mehr Kochvergnügen bekommt der T 66 genauso wie der T 65 geräumige Schubfächer unter die Arbeitsplatte. Wer aber lieber Wert auf noch mehr Stauraum legt, kann optional einen zusätzlichen Kleiderschrank neben der Küche bestellen. Dann entfallen allerdings die verlängerte Arbeitsplatte

und die darunter liegenden Schubfächer. Alternativ ist auch die große Kühl-Gefrier-Kombination erhältlich.

Bei allen sieben Grundrissen können die Fahrer- und Beifahrersitze serienmäßig mit wenigen Handgriffen gedreht werden, so dass vier Personen bequem am Tisch Platz nehmen können. Der T 63 und der T 65 bieten mit einer Seitensitzbank zusätzliche Plätze. Alle Teilintegrierten – außer der T 69 – bleiben unter einer Länge von sieben Metern und sind damit äußerst wendige und mobile Urlaubsbegleiter.

Alkoven

Bei den Sunlight Alkoven gibt es vier Grundrissvarianten, die alle serienmäßig auf dem Erfolgsschassis Fiat Ducato X/250 mit optimaler Traktion aufgebaut werden. Der Basismotor mit 2,2 l JTD und 100 PS führt zuverlässig ans Urlaubsziel, denn auch die Sunlight Alkoven haben die umfassenden Sicherheitskomponenten von Haus aus an Bord. Und wer unterwegs mehr Leistung haben möchte, wählt optional die größere Motorisierung mit 2,3 l und 130 PS oder 3,0 l und 160 PS.

Grundrisse:

Der **A 58** ist der „Kleine unter den Großen“. Mit seiner Länge von unter sechs Metern ist er der optimale Wegbegleiter für alle, die viel mit Fähren reisen und kompakt unterwegs sein wollen. Er besitzt eine große Dinette mit Seitenbank und im Heck eine Küche. Direkt daneben befindet sich der trotz allem geräumige Sanitärraum

platzsparend im Eck. Im neuen Modelljahr ist das Heckunterflurstaufach beim A 58 serienmäßig. Optional kann ein zusätzliches, von außen zugängliches Staufach in der Längsbank vorn geordert werden.

Der **A 68** bietet neben seinen Alkovenschlafplätzen Querstockbetten im Heck und eine geräumige Sitzgruppe, während der **A 70** bei ansonsten gleichem Grundriss mit einem Doppelbett quer im Heck aufwartet. Bei beiden kann die Sitzgruppe in Windeseile zu einem weiteren Bett umgebaut werden. Der A 70 besitzt zudem als besonderes Highlight serienmäßig einen Durchgang vom Innenraum zur geräumigen Garage.

Im **A 69** hingegen sind die Stockbetten im Heck längs angeordnet, so dass ein großer Waschraum mit geräumiger Dusche daneben Platz findet. An der großzügigen Sitzgruppe haben bis zu sechs Personen ohne wenn und aber gemütlich Platz. Und wenn sich Besuch über Nacht ankündigt, kann auch bei diesem Fahrzeug die Sitzgruppe mit wenigen Handgriffen zum Bett umgebaut werden. Der Kühlschrank ist für mehr Stauraum im Küchenbereich unter dem Kleiderschrank angeordnet.

Diesen vier Grundrissen gemein ist der hohe Alkoven mit viel Kopffreiheit, in dem es sich perfekt vom nächsten Urlaubstag träumen lässt. Eine zusätzliche Utensilientasche lässt wichtige Accessoires wie Brille oder Bücher verstauen. Natürliches Licht schafft eine angenehme Atmosphäre, denn die Sunlights sind serienmäßig mit Alkovenfenster ausgestattet.

Rundum-Sorglos dank Sunlight

Ein durchsichtiges und faires Preissystem liegt Sunlight besonders am Herzen. Das Unternehmen setzt auf eine serienmäßige Komplettausstattung und verzichtet daher auf den sonst üblichen Dschungel an diversen Paketen. Es finden sich bei den Fahrzeugen alle Bestandteile an Bord, die für einen erholsamen Urlaub sorgen und bei vergleichbaren Fahrzeugen teuer optional gewählt werden müssen: z.B. modernste Sicherheitstechnik, Glattblech, Sitzbezüge passend zur Wohnwelt, elektrische Eintrittstufe (zweistufig, T 64 einstufig), Fliegengittertür, klappbarer Alkoven, großzügiges Küchencenter mit 3-Flammkocher, Glasabdeckung und eingelassenem Rundspülbecken in Edelstahloptik, freie Wahl zwischen zwei Stoffkombinationen – um nur ein paar Highlights zu nennen. Individuelle Komfortwünsche lassen sich über die übersichtliche, fair kalkulierte Sonderausstattungsliste dazu wählen.

Damit steht dem ungetrübten Urlaubsspaß nichts entgegen. Übrigens: Mit den Sunlight Reisemobilen wird nicht nur die Urlaubskasse entlastet, in den serienmäßigen Heckgaragen findet auch allerlei Gepäck seinen Platz.

Fahrzeuggbilder finden Sie im Pressebereich der Sunlight Homepage unter www.sunlight-caravaning.de